

Fast 3 Millionen Jugendliche ohne Berufsabschluss

Beitrag von „Caro07“ vom 18. August 2024 13:06

Also an der VHS steigen die Leute bei französisch frühzeitiger aus als bei spanisch oder italienisch.

Ich war einmal in einem Französischkurs, der mir mit meinen Vorkenntnissen letztendlich zu langsam voranschritt und ich deshalb in einen anderen Kurs wechselte. Allerdings habe ich mit den Leuten dort noch Kontakt. Der komplette Kurs hat dann bei A2 nicht mehr weitergemacht, sondern fast alle sind nochmals gesammelt 2! Kurse zurück. Und das, obwohl in dem Kurs sehr viele Praxisanteile, wo man Sprechsituationen eingeübt hat, waren und man - in meinen Augen - sehr langsam voranging.

Wer von den Erwachsenen in der Schule nur Englisch hatte, der tut sich mit einer romanischen Sprache, also französisch, spanisch, italienisch als Erwachsener viel schwerer als derjenige, der in der Schule eine dieser Sprachen oder Latein hatte. Da hat man doch einige Grundlagen gelernt, die einem das Erlernen einer weiteren romanischen Sprache erleichtern. Ich empfinde das so - sowohl von der Grammatik als auch von den Wörtern her.